

Jan Trienekens
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Institut für Sozialwesen
Fachgebiet Sozial- und
Gesundheitsrecht, Recht der
Rehabilitation und Behinderung

Universität Kassel
Arnold-Bode-Straße 10
34125 Kassel

trienekens@uni-kassel.de
videoverhandlungen@uni-kassel.de
Telefon +49 561 804 1822

**Forschungsvorhaben „Videoverhandlungen an den Arbeits- und Sozialgerichten“ –
Befragung der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte**

Sehr geehrte Damen und Herren,

anknüpfend an das 2020/21 durchgeführte und von zahlreichen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten unterstützte Forschungsprojekt „Arbeits- und Sozialgerichte und die Sozialverwaltung in der Pandemie“, welches gemeinsam von Prof. Dr. Armin Höland (ZSH) und Prof. Dr. Felix Welti (Universität Kassel) geleitet wurde, ist die Erhebung weiterer empirischer Daten im Nachgang zur Pandemie geplant. Ziel des Forschungsvorhabens und mithin der Qualifizierungsarbeit von mir ist es, die Folgen der Corona-Pandemie und der in ihrem Rahmen erfolgten Veränderungen an den Gerichten und der Tätigkeit in Kanzleien sowie den nunmehr veränderten gesetzlichen Regelungen für den Rechtsschutz im Arbeitsrecht und im Sozialrecht zu untersuchen. Das Forschungsvorhaben befasst sich dabei vor allem mit neuen technischen Möglichkeiten im Rahmen des arbeits- und sozialgerichtlichen Verfahrens und wird dabei auch Material für die Diskussion liefern, wie zukünftig mit diesen Möglichkeiten umgegangen werden sollte.

Da neben der Anwaltschaft auch zeitgleich die Gerichtsleitungen der Sozial- und Arbeitsgerichte befragt werden, möchte ich Sie dazu einladen, für ein ausgewogenes Bild Ihre Perspektive einzubringen und sich an der Befragung zwischen dem **5. Mai 2025 (Beginn)** dem **13. Juni 2025 (Ende)** zu beteiligen. Dies gilt insbesondere auch dann, wenn Sie bislang noch nicht an einer Videoverhandlung teilgenommen haben. Aus diesem Grund wurden zwei vergleichbare, allerdings auf die Besonderheiten der Gerichtsbarkeiten abgestimmte Fragebögen entworfen. **Der Fragebogen Arbeitsrecht richtet sich hierbei insbesondere an die Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte mit dem Fachanwaltstitel Arbeitsrecht sowie die Anwaltschaft, die regelmäßig vor den Arbeitsgerichten tätig wird. Der Fragebogen Sozialrecht hingegen richtet sich insbesondere an die Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte mit einem Fachanwaltstitel im Medizin-, Sozial- und Versicherungsrecht sowie die Anwaltschaft, die regelmäßig vor den Sozialgerichten tätig wird.** Sollten Ihrerseits Rückfragen zum Forschungsdesign sowie dem Datenschutzkonzept, für das eine vorbehaltlose Zustimmung von der Ethikkommission des Fachbereichs 01 der Universität Kassel vorliegt, bestehen, können Sie sich hierfür gerne jederzeit an mich unter den angegebenen Kontaktdaten wenden.

Die entsprechenden Befragungslinks sowie QR-Codes zu den beiden Fragebögen sind nachstehend verlinkt. Dabei bezieht sich der erste Fragebogen ausschließlich auf die Arbeitsgerichte und der zweite auf die Sozialgerichte. Über Ihre anonyme Teilnahme an der Befragung und die damit verbundene Unterstützung des Forschungsprojekts würde ich mich sehr freuen und danke ich Ihnen schon jetzt!

Mit freundlichen Grüßen
Jan Trienekens

Schwerpunkt Fragebogen Arbeitsrecht

Befragungslink: <https://umfrage.uni-kassel.de/index.php?r=survey/index&sid=178593&lang=de>

QR-Code:



Schwerpunkt Fragebogen Sozialrecht

Befragungslink: <https://umfrage.uni-kassel.de/index.php?r=survey/index&sid=755357&lang=de>

QR-Code:

